

Elena Ibello & Anne Rüffer (Hg)

Reden über Sterben



Das Buch »Reden über Sterben« nimmt ein Thema auf, das in unserer Gesellschaft nicht Normalität, sondern immer noch ein Tabu ist: Das Reden mit Angehörigen über den letzten Lebensabschnitt.

Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen, dass Menschen friedlicher sterben und Angehörige weniger traumatisiert zurückbleiben, wenn über das Sterben im Voraus gesprochen wurde.

Viele Menschen, die beruflich oder als freiwillig Begleitende Menschen beim Sterben beistehen, stehen oft täglich vor der Schwierigkeit, wie sie ein Gespräch über das Sterben führen sollen. Erfahrungen aus ihrem Familien- und Freundeskreis oder im professionellen Umfeld bestätigen jedoch, dass es sich lohnt, solche Gespräche zu führen. So ist es für alle Beteiligten eine Erleichterung, wenn im Vorfeld etwa besprochen wurde, ob man zu Hause oder in einem Spital sterben möchte oder welche Therapieformen in Frage kommen.

Im Buch »Reden über Sterben« erzählen Ärzte, Theologen und weitere Mitarbeitende aus der Palliative Care, wie sie solche Gespräche führen, sowohl mit Erwachsenen wie auch mit Kindern. Das Werk beantwortet Fragen nach Unterstützungsmöglichkeiten und enthält einen Leitfaden mit Tipps für die Vorbereitung sowie den Einstieg in ein solches Gespräch. Daneben wird auch beleuchtet, wie in anderen Kulturen über dieses Thema gesprochen wird.

Elena Ibello Anne Rüffer (Hg.) | Reden über Sterben | ca. 152 S. | Broschur | sw-Porträts von Felix Eidenbenz | ISBN 978-3-906304-07-6 | CHF 19.80 | EUR 18.00 | Oktober 2016

Elena Ibello

Elena Ibello ist Kommunikationsbeauftragte von »palliative zh+sh«. Mit Rebecca Panian veröffentlichte sie 2013 das Buch »Zu Ende denken. Worte zum Unausweichlichen« mit Beiträgen verschiedener Autoren.

Anne Rüffer

Anne Rüffer ist Verlegerin der beiden Verlage »ruffer & rub« und »Römerhof-Verlag«, Autorin verschiedener Sachbücher und Dokumentarfilmerin. Im Jahr 2014 erschien ihr Roman »Fräulein Franzen besucht das Glück«.

Eva Bergsträsser

PD Dr. med. Eva Bergsträsser arbeitet als Kinderärztin und Kinderonkologin am Universitäts-Kinderspital Zürich und leitet das 2008 gegründete Kompetenzzentrum für Pädiatrische Palliative Care.

Felix Eidenbenz

Felix Eidenbenz absolvierte die Ausbildung zum Werbe- und Modefotografen. Seit 1977 ist er selbständig mit eigenem Atelier in Zürich und beschäftigt sich mit der anspruchsvollen Porträt- und Still-life-Fotografie.

Franziska Eidenbenz

Franziska Eidenbenz absolvierte die Ausbildung als medizinische Praxisassistentin (MPA). Seit der Weiterbildung zur Fachfrau Gesundheit arbeitet sie im Pflorgeteam Tertianum Segeten.

Claudia E. Graf-Grossmann

Claudia E. Graf-Grossmann ist Kommunikationsfachfrau und Betriebsökonomin. 2007 erschien ihr Roman die »Rosenkranz-Sonaten«, 2015 die Biografie über ihren Grossvater »Marcel Grossmann – Aus Liebe zur Mathematik«.

Monika Obrist

Monika Obrist ist seit 2005 Vorstandsmitglied von palliative zh+sh und leitet seit vier Jahren die Geschäftsstelle. Nach Ausbildungen in Betriebswirtschaft, Pflege und Palliative Care führte sie 20 Jahre lang Spitexbetriebe in der Stadt Zürich und im Zürcher Oberland.

Simon Peng

Prof. Dr. Theol. Simon Peng-Keller ist seit 2015 Professor für Spiritual Care an der Universität Zürich und Seelsorger im Kompetenzzentrum Palliative Care des Universitätsspitals Zürich. Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift »Spiritual Care« und wirkt als Dozent für Theologie des geistlichen Lebens an der Hochschule Chur.

Elena Ibello und Anne Rüffer stehen gerne für Interviews zur Verfügung.